



ASIEN/CHINA - INTERNAZIONALE FORUM ÜBER VORBEUGUNG GEGEN SARS IN PEKING, ERGEBNIS DER ZUSAMMENARBEIT ZWISCHEN DEM CHINESISCHEN GESUNDHEITSMINISTERIUM UND DEM ITALIENISCHEN AUSSENMINISTERIUM

Peking (Fidesdienst) – Am 15. und 16. Dezember findet in Peking ein vom chinesischen Gesundheitsministerium in Zusammenarbeit mit dem italienischen Außenministerium veranstaltetes Internationales Forum über die Vorbeugung gegen die mysteriöse Lungenkrankheit SARS (Severe Acute Respiratory Syndrome) statt. Im Rahmen der Veranstaltung will man die Erfahrungen im Umgang mit der SARS-Krise analysieren und die internationale Zusammenarbeit bei der Vorbeugung fördern. Außerdem will man Maßnahmen zur Verbesserung des öffentlichen Gesundheitssystems in China erörtern. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem folgende Themen: Ursprung und Überwindung der SARS-Krise in China; Maßnahmen und Strategien zur Überwindung von Notsituationen im Bereich des öffentlichen Gesundheitswesens. An der Veranstaltung werden führende Vertreter der chinesischen Regierung, darunter der Gesundheitsminister, der Minister für Wissenschaft und Technologie teilnehmen. Außerdem werden Mitglieder des Chinese Center for Disease Control and Prevention und Vertreter der Weltgesundheitsorganisation WHO sowie der italienische Botschafter in China und Experten aus China, Deutschland, Italien und Japan anwesend sein.

(NZ) (Fidesdienst, 3/12/2003 – 20 Zeilen, 168 Worte)